Corporate Governance Bericht 2018 der ZENIT GmbH
Fassung vom: 18.06.2019

nach Textziffer 5.2 des Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen (19.3.2013)

1. Einleitung


Als Public-Private-Partnership hat ZENIT drei Gesellschafter mit einer Beteiligung von jeweils einem Drittel am Stammkapital: das Land Nordrhein-Westfalen, das Netzwerk ZENIT e.V. sowie ein Bankenconsortium in Form einer GbR bestehend aus der NRW.BANK, der DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main sowie dem Bankenverband NRW e.V. Aufgrund ihrer Gesellschafterstruktur und ihres allgemeinen Satzungsauftrages verfolgt die Gesellschaft nicht in erster Linie Gewinninteressen, sondern erfüllt strategische Aufgaben aus Sicht der beteiligten Gesellschafter.


Es bestehen keine persönlichen oder geschäftlichen Beziehungen zwischen Mitgliedern des Überwachungsorgans und der ZENIT GmbH, die wesentliche oder dauerhafte Interessenskonflikte begründen. Kein ehemaliger Geschäftsführer ist Mitglied des Aufsichtsrates der ZENIT GmbH.


2. Entsprechenserklärung

Der Aufsichtsrat und die Geschäftsführung der ZENIT GmbH erklären hiermit gemeinsam, dass die ZENIT GmbH den Public Corporate Governance Kodex des Landes Nordrhein-Westfalen in der gültigen Fassung mit den in Kapitel dargestellten Abweichungen grundsätzlich entsprochen hat.

3. Anteil von Frauen in Führungspositionen


4. Erläuterung und Begründung der Abweichungen

Die nachfolgenden Abweichungen beruhen auf unternehmensspezifischen Besonderheiten, die sich insbesondere aus dem speziellen Betätigungsfeld sowie der Gesellschafterkonstellation ergeben.

4.1 Abweichung von Ziffer 3.1.3 des PCGK:

Ziffer 3.1.3 des Kodex empfiehlt, bei der Zusammensetzung auf Vielfalt (Diversity) zu achten. Zur Besetzung einer weiteren Geschäftsführerstelle hat ein umfangreiches Ausschreibungs- und Auswahlverfahren stattgefunden an dem auch weibliche Bewerberinnen teilgenommen haben. Im Ergebnis konnte jedoch keine Diversität erzielt werden.

4.2 Abweichung von Ziffer 3.6.2 des PCGK:

Ziffer 3.6.2 des Kodex empfiehlt, eine D&O Versicherung nur unter bestimmten einschränkenden Bedingungen für die Mitglieder der Geschäftsführung abzuschließen. Der Versicherungsabschluss lag vor Inkrafttreten des PCGK.

4.3 Abweichung von Ziffer 4.2.4 des PCGK:

Ziffer 4.2.4 des Kodex empfiehlt eine regelmäßige Qualitäts- und Effizienzüberwachung der Tätigkeit des Aufsichtsrates bzw. seiner Ausschüsse. Der Aufsichtsrat der ZENIT GmbH verfügt nicht über Ausschüsse. Maßnahmen zur Überwachung der Qualität und Effizienz hat der Aufsichtsrat bisher nicht beschlossen. Der Aufsichtsrat wird sich mit dem Thema einer regelmäßigen Qualitäts- und Effizienzprüfung auseinandersetzen.

4.4 Abweichung von Ziffer 4.5.1 des PCGK:

Ziffer 4.5.1 des Kodex empfiehlt, bei der Zusammensetzung des Aufsichtsrates auf Vielfalt zu achten und für die auf Veranlassung des Landes NRW gewählten oder entsandten Mitgliedern die Zahl der Mandate in anderen Überwachungsorganen zu begrenzen.

4.5 Abweichung von Ziffer 4.5.1 des PCGK

Ziffer 4.5.1 des PCGK empfiehlt, dass das Unternehmen die Mitglieder des Überwachungsorgans bei den für ihre Aufgaben erforderlichen Aus- und Fortbildungen angemessen unterstützen soll.

Der Aufsichtsrat wird sich mit der Thematik Aus- und Fortbildung auseinandersetzen.

4.6 Abweichung von Ziffer 5.1.5 des PCGK

Ziffer 5.1.5 des Kodex führt aus, dass entscheidungsnotwendige Unterlagen den Mitgliedern 14 Tage vor der Sitzung vorliegen sollen. Die Einladungsfrist gemäß § 3 Abs. 1 der Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat beträgt 7 Tage. Nach der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung sind die Unterlagen mit einer Frist von 10 Tagen zu übermitteln (§ 3 Abs. 2). Die Unterlagen wurden unabhängig der Fristen gemäß der Geschäftsordnungen 14 Tage vorher übermittelt.

Bei einer künftigen Änderung des Gesellschaftsvertrages bzw. der Grundordnungen ist eine Angleichung der Regelungen an den PCGK beabsichtigt.

ZENIT GmbH

Mülheim an der Ruhr, den 25.06.2019

Für den Aufsichtsrat

Thomas Eulenstein
Kunststoffinstitut Lüdenscheid

Für die Geschäftsführung

Dr. Karsten Lemke
ZENIT GmbH